

## Radverkehr in Holzkirchen: Radfahrer sind treue und häufige Kunden

Der Kunde auf dem Fahrrad bringt Umsatz – Radfahrer gut für Einzelhandel



Foto: © Florian Liebenstein

Mehr Radverkehr ist nicht nur gut für die Gesundheit und erhöht die Lebensqualität in den Städten, er kann sich auch positiv auf den Einzelhandel auswirken. In einer Studie der European Cyclists Federation (ecf) wurden Beispiele aus ganz Europa zusammengetragen:

Übereinstimmende Ergebnisse aus Kopenhagen, Frankreich und Österreich identifizieren Radfahrer als treue und häufige Kunden. Zwar geben Radfahrer pro Einkauf im Schnitt weniger aus als Kunden, die das Auto nutzen, dafür gehen sie pro Woche etwa doppelt so häufig einkaufen wie Autofahrer. Außerdem stärken Radfahrer den lokalen Einzelhandel, da sie meistens in kurzer Distanz zum Wohnort einkaufen.

Anders als viele Einzelhändler annehmen, wohnen die Kunden gar nicht weit vom Laden weg, sondern in perfekter Radfahrdistanz: In der britischen Stadt Bristol wurde ermittelt, dass knapp die Hälfte der Kunden weniger als eine Meile (1,6 Kilometer) vom Laden entfernt wohnen.

Auch die Umwandlung von Parkplätzen lohnt sich, denn Parkfläche ist ein wichtiger Zugangsfaktor für Städte. In Bern hat man durch eine Verbraucherumfrage festgestellt,

dass Fahrradfahrer mehr Umsatz pro Quadratmeter Parkfläche generieren als Autofahrer. Da eine Umnutzung eines Parkplatzes gleich mehreren Radfahrern zu Gute kommt, summiert sich die Kundenrentabilität auf 7.500 € pro Quadratmeter. Autofahrer kommen hingegen nur auf einen Wert von 6.625 €. Eine Studie aus Flandern zeigt außerdem, dass Kunden, die aufgrund reduzierter Autoparkplätze wegb bleiben, von neuen Kunden, die den Umweltverbund zum Einkaufen nutzen, sogar überkompensiert wurden.

Ein Rechenmodell zum Thema „Einkaufen und Verkehrsmittelwahl“ für Österreich zeigt, dass eine Erhöhung des Radverkehrsanteils um 1 % für den lokalen Einzelhandel insgesamt ein zusätzliches Umsatzpotenzial von 0,2 % ergibt. Auf Deutschland übertragen ergäbe sich nach diesem Rechenmodell bei einer Verdopplung des Radverkehrsanteils auf 25 % ein Umsatzplus von 8,7 Milliarden Euro für den Einzelhandel.

Mehr Infos unter:

[www.agfk-bayern.de/dateienupload/dokumente/Publicationen\\_AGFK/AGFK-WirtschaftsRad.pdf](http://www.agfk-bayern.de/dateienupload/dokumente/Publicationen_AGFK/AGFK-WirtschaftsRad.pdf)

Für weitere Informationen steht Ihnen unser gemeindlicher Fahrradbeauftragter *Hartmut Romanski*, Tel.: 08024 9026699, E-Mail: [hartmut.romanski@adfc-miesbach.de](mailto:hartmut.romanski@adfc-miesbach.de) gerne zur Verfügung.

## Touren-Tipp: Radausflug von Holzkirchen nach Deisenhofen

Diese Radrunde hat zwei Gesichter: die Hin-fahrt nach Deisenhofen ist tischeben und führt fast nur durch den Hofolding und Deisenhofer Forst. Der Rückweg verläuft weitgehend über kleine Sträßchen, durch oberbayrische Bilderbuchdörfer mit sehr schönen Ausblicken auf die Alpenkette. Diese Ausblicke werden mit vielen kleinen Anstiegen erkauf, die aber auch für ungeübte Radler/innen gut zu meistern sind. (Route auch sehr gut für Fahrradgespanne geeignet.)

- Strecke ca. 46 km
- Schwierigkeit: Mittel
- 6 km Kiesweg
- übrige asphaltiert
- Radweg, Forststraßen, ruhige Nebenstraßen
- Aufstieg 200 m

Unsere Rundtour beginnt am Bahnhof Holzkirchen (Westseite). Es geht nach Norden über den Otterfinger Weg zur MB 9 (Nordumfahrung) Dieser folgen wir auf dem Radweg bis zur Unterführung nach Erlkam. Wir durchqueren Erlkam auf der „Hauptstraße“ und erreichen so den östlichen Ortsrand.

Nach dem Ortsausgang hört die Asphaltierung auf es geht auf Kies, immer gerade aus, bis wir links den LKW Parkplatz an der Autobahn liegen sehen. Dort benutzen wir die Brücke zur Überquerung und biegen dann links ein. Der asphaltierte Weg führt uns entlang der A 8 mit einer Unterquerung zur Westseite und erreichen die „Forststraße“. Diese wird nach schräg links überquert, wir folgen dem weiterführenden Forstweg (Kies) ca. 1,7 km. Hier folgen wir der Hauptfahrspur nach links und folgen dieser immer geradeaus bis wir den Markweg erreichen (Verbindung zwischen Otterfing und Hofolding) kurz vor Forstende quert eine Hauptforststraße, in diese biegen wir nach links ein und folgen dieser bis zur Sauerlacher Str.. Auf dem begleitenden Radweg biegen wir nach links ein und überqueren die A8 und

fahren bis zum Parkplatz auf der gegenüberliegenden Seite der Straße. Hier wird die stark befahrene Straße überquert (Vorsicht). Vom Parkplatz fahren wir weiter auf der gekiesten Forststraße. An der folgenden 1. Kreuzung geht es nach links auf die „Römerstraße“ (gekiest). Dieser folgen wir bis zur Einmündung in eine Autostraße auf dieser geht es nach links (Radweg) bis Otterloh wo wir dem Radweg um eine Grüninsel folgen um dann in die Hauptstraße nach links einzubiegen. Hier befindet sich auf der rechten Seite das Café Restaurant Momm mit großer Kuchenauswahl. Nach einer Stärkung setzen wir unsere Fahrt fort (Straßenbegleitender Radweg) bis zur Kreuzung der B 13. Diese überqueren wir und fahren in den Sankt Ulrich Weg ein, entlang einer Sulki-Rennstrecke. Von hier kann ein Abstecher zur Keltenschanze unternommen werden. Unmittelbar an der Sankt Ulrich-Kapelle biegen wir links ab und folgen der Forststraße (Kies) immer gerade aus bis zu einer X Kreuzung, hier halten wir uns rechts bis wir die Bahnlinie Deisenhofen/Sauerlach erreichen. Diese queren wir durch eine Unterführung und fahren an der Bahnlinie wiederum nach rechts. Nach ca. 2,7 km erreichen wir die Einmündung der Forststraße nach Altkirchen (Schild). Es geht nun nach Altkirchen bis zu einer Weggabelung, an der wir uns links halten.

Geradlinig durchqueren wir Altkirchen und fahren über Klein- und Großseichenhausen. Dort über die Eichenhauser Str. bis zum Rechts liegendem Steinbruch, dann links über Gellertshausen, Kolbing, Berg nach Baiernrain (Gasthof Baiernrain).

Von Baiernrain Richtung Steingau, dann nach 120 m rechts nach Jasberg, Steingauer Str. überqueren, von Jasberg über Palnkam B13, dann nach rechts auf Holzkirchen über den Mc Donalds Kreisel zum Bahnhof.

*Hartmut Romanski  
Fahrradbeauftragter Holzkirchen*